

18. Tagung DERM 2020

KLAUS FRITZ



Vom 20. bis 22. März 2020 werden sich bis zu 2.500 Teilnehmer zur 18. Tagung DERM in Frankenthal treffen, der bundesweit größten Fachtagung für Niedergelassene, die auch und gerade für in der Kosmetischen Medizin Tätige, von besonders hohem Interesse ist. Über 70 Referenten geben in circa 120 Kursen, interaktiven Seminaren, Hands-on-Workshops und Diskussionsrunden ihr Wissen weiter auf der dreitägigen Veranstaltung mit mehr als 30 CME-Fortbildungspunkten.

Das Leitthema der Tagung betrifft die Praxisoptimierung. Gemeint sind unter anderem neue Wege der Kooperation wie Netze oder Ketten, einschließlich der Abgabe und Übernahme, Verschreibung von APPS, versicherungstechnische Fragen und vieles mehr.

Das Programm deckt so gut wie das gesamte Spektrum der Dermatologie in der Praxis ab – alles praktische und gleich nutzbare Informationen.

THEMENBLOCK ÄSTHETIK

Themen rund um die dermatologische Kosmetik werden einen großen Teil der Tagung einnehmen. Geboten werden Workshops, Kurse, Live-Demos und Hands-on-Training, unter anderem zu Fäden, Chemical Peels, Fillern, Laser und Dermatochirurgie. Die ADK (Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Kosmetik) bietet einen eigenen Themenblock an. Die Vorträge zu Ästhetik sind dabei von der DDL und der DDA für Zertifikate anerkannt. Gleiches gilt für die DDA Zertifikate Psoriasis und Laser. In zahlreichen Vorträgen zu Lasern und neuen Energiebasierten Geräten wie hochfrequenter Ultraschall oder Radiofrequenz werden die Teilnehmer Neues für Ihre kosmetische Tätigkeit erfahren.

Bei den Geräten geht es unter anderem um Hautstraffung mit Plasmawelle, um HIFU und Subzision bei Cellulite,

Full Head Approach mit Cryolipolyse, ein UPDATE der Tattoo-Laser: Pico and beyond sowie um lang anhaltende Cellulite-Behandlung und Hautstraffung mittels mikrofokussiertem Ultraschall mit Visualisierung.

Zum Thema Filler/Injectibles werden die MD Codes™ präsentiert (7-Point-Shape für Frauen und 9-Point-Shape für Männer) und neue Optionen der Hautverjüngung und Revitalisierung durch Hyaluronsäure. Es werden bekannte und neue Botulinum-Formulierungen im Vergleich dargestellt, wie auch die praktische Anwendung von Hyaluronidase und ALOE VERA in der ästhetischen Dermatologie. Zu topischen Behandlungen kommen Prävention und Behandlung abnormer Narben mit Silikongelen, praktische Anwendung regenerativer Ästhetik mittels autolog konditioniertem Serum und Microneedling: Tipps, Trends und Kombinationsmöglichkeiten.

Geplant sind auch Kurse zu Laserschutz, Notfallmedizin sowie zu OP und Mykologie.

PRAXISMANAGEMENT FÜR ÄRZTE UND MFA'S

Im Bereich Praxismanagement kommt ein Block zur GOÄ: besser verdienen durch richtige Abrechnung, die bewährte Sonntagsdiskussionsrunde (ohne zusätzliche Kursgebühr!) „Tipps und Tricks der Praxisführung“. Juristische Fragen wie „Regressbedrohung durch die Regionalisierung der Wirtschaftlichkeitsprüfungen – was muss ich dazu wissen?“ werden von Anwälten beleuchtet.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Tagung liegen auch sonst auf praxisrelevanten Themen und praktischen Tipps, sei es für GOÄ-Versicherte oder Selbstzahler.

Für MFA's der Hautarztpraxis bietet die Tagung am Samstagvormittag Schulungsangebote zu Praxismanagement,



indikationsbezogene Betreuung von Patienten, im Laserschutz sowie weiteren neuen Themen.

Unsere Kooperationspartner DGDC bietet zwei Themenblöcke zur Dermatochirurgie an – einen OP-Kurs am Schweinekopf zu praxistauglichen Defektverschlüssen und Sonntag Vormittag das 6. DGDC Dermatochirurgie-Intensiv-Seminar.

Die Verleihung des Innovationspreises auf der Tagung mit Unterstützung der Paul Gerson Unna Akademie soll traditionell tolle Ideen aus den Praxen zur Nachahmung und als Ideengeber auszeichnen und die einen Beitrag zur Zukunftssicherung der freiberuflichen dermatologischen Fachpraxis leisten können.

Das Netzwerk Onkoderm wirkt erneut mit und bietet einen interessanten Themenblock am Freitag zu neuen onkologischen Behandlungsoptionen, bildgebenden Verfahren und wirtschaftlichen Faktoren. Auch dieses Jahr wird wieder ein ONKODERM-Preis vergeben.

Ein Thema das in vielen privatärztlichen Praxen von hoher Bedeutung, auf wissenschaftlichen Kongressen aber nicht existent ist, umfasst alternativ

medizinische Verfahren, zum Beispiel Naturheilkunde in der Dermatologie, traditionelle Chinesische Medizin und zum Vergleich weitere Ansätze aus Indien und Indonesien, die noch weniger bekannt sind, aber bei Patienten großen Anklang finden, insbesondere bei Selbstzahlern.

Zur Allergologie freuen wir uns über die weitere Kooperation mit der AEDA und ihren aktuellen Themen und zum Thema Pilze über Mykologieseminare und einem Workshop über „Sichere Identifizierung von Pilz-Spezies in der Praxis“.

Weiterhin stark vertreten sein wird die Psoriasis. Das Psoriasis-Netz Südwest wird am Freitag um 18 Uhr wieder tagen.

Den in einer Hautarztpraxis tätigen Weiterbildungsassistenten/innen bietet die Tagung zu bevorzugten Konditionen Gelegenheit sich in Fragen praxisrelevanter Themen weiterzubilden.

Die kostengünstige Tagung mit all ihren Workshops und Kursen wird noch günstiger bei frühzeitiger Anmeldung unter www.kongress-derm.de und wenn man einer der vielen kooperierenden Gesellschaften angehört wie ADK, DGDC, Onkoderm, AEDA, Psoriasisnetz Südwest, Pso Best, Dermatikon, BVDD, DDL und BVÖD.

Es wird aber auch der kollegiale Austausch wieder nicht zu kurz kommen. Freuen Sie sich an neuen Erfahrungen, Diskussionen und dem Wiedersehen mit vielen Kolleginnen und Kollegen.

Der Gesellschaftsabend am Samstag findet im circa 20 Minuten entfernten Wein- und Sektgut Wachenheim statt. Im Umkreis von 10–20 Kilometern befinden sich in und um Frankenthal viele Hotels in den nahen großen Städten wie Mannheim, Ludwigshafen, Heidelberg oder aber auch Worms, Bad Dürkheim und Speyer sowie an der Weinstraße, die alle zu empfehlen sind. Genießen Sie diese netten Weinstraße-Hotels, die nur 15 bis 20 Minuten vom Kongresszentrum entfernt sind (siehe auch Webseite). Übernachten Sie besser nicht in Frankenthal.

Ihr
Prof.Dr.med. Klaus Fritz

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.kongress-derm.de